



Name: D. Mergenthaler  
Amt: Ortsbauamt  
Az.: 656.22 - Me  
GR-Datum: 25.07.2019

An den  
Gemeinderat

### **Neugestaltung Rathausplatz - Vergabe von Ingenieursleistungen -**

Der Rathausplatz zwischen der Tiefgaragenabfahrt an der Einfahrtstraße und dem Gemeindehaus soll neu gestaltet werden. Insbesondere soll die wassergebundene Oberfläche durch einen staubfreien Belag ersetzt werden.

Durch die Versiegelung des Platzes ergeben sich verschiedene Problemfelder. Die Entwässerung der Oberfläche muss sichergestellt werden, für den eingeeengten Wurzelraum der Bäume muss ein Ausgleich geschaffen werden. Je nach Stärke des neu gewählten Belags muss voraussichtlich die Tragschicht ausgebaut werden und der Unterbau nach unten verstärkt werden. Im Zuge der Neugestaltung kann ein zusätzliches Medienleerrohr zwischen Gemeindehaus und Rathausplatz verlegt werden oder auch die Vorbereitungen für eine Elektroladestation für PKW's auf dem Parkplatz getroffen werden.

Es wurde von zwei Ingenieurbüros ein Honorarangebot für die Freiflächenplanung eingeholt, die Einstufung der Honorarzone ist bei beiden Angeboten identisch, die Gewichtung der Leistungsphasen unterscheidet sich geringfügig. Die Honorarvorschläge wurden inhaltlich geprüft und entsprechen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI, Stand 10. Juli 2013). Die Honorarvorschläge sind der nicht öffentlichen Anlage der GR-Drucksache zu entnehmen.

Die Honorarkosten wurden vorerst auf Grundlage der Annahmen der groben Kostenschätzung (anrechenbare Baukosten) des jeweiligen Ingenieurs angegeben. Die errechneten Honorarsummen sind daher vorläufig bei ungefähr 19.000 €, da sie zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend der tatsächlichen anrechenbaren Kosten angepasst werden müssen. Dies hängt in erster Linie vom gewählten neuen Belag und der Gestaltung des Platzes ab. In der angebotenen Leistung sind bis zu 3 Entwurfsvarianten enthalten.

Die Ingenieurbüros sind beide durch Planungen bei anderen ausgeführten Projekten in der Gemeinde bekannt (z.B. Feuerwehrhaus, Kindertagesstätte Jahnstraße), die Vergabe kann bei beiden empfohlen werden.

Das Auswahlkriterium für die Vergabe von Ingenieursleistungen ist die zu erwartende Qualität und die Zufriedenheit bei einer früheren Zusammenarbeit (Vertrauensverhältnis), da die Honorarangebote im Rahmen der HOAI gleichwertig sind.

Im Haushalt 2019 sind für die Neugestaltung des Rathausplatzes vorerst 60.000 € eingestellt. Die Ausführung der Bauarbeiten wird voraussichtlich im Jahr 2020 erfolgen. Zusätzliche Mittel können im kommenden Haushalt eingestellt werden.

Die Erneuerung des Rathausplatzes entspricht den formulierten Sanierungszielen im Sanierungsgebiet „Ortskern 2“, der Platz liegt jedoch nicht im Sanierungsgebiet. Durch eine Gebietserweiterung ergäben sich Fördermöglichkeiten (zuwendungsfähige Kosten bis zu einem Betrag von 250 €/m<sup>2</sup>). Bei den aktuell geschätzten Gesamtkosten einschließlich Honorarkosten von 150.000 € für die Platzgestaltung ergäbe sich ein Zuschuss von 90.000 € (60 %), der kommunale Eigenanteil würde 60.000 € (40 %) betragen.

Die geplante Maßnahme und Gebietserweiterung sollte zeitnah mit Vertretern des Regierungspräsidiums Tübingen abgestimmt werden. Danach wäre ein Beschluss des Gemeinderats zur Gebietserweiterung notwendig.

Sollte eine Förderung möglich sein, dürften die Bauarbeiten erst nach erfolgter Gebietserweiterung beauftragt werden. Die Honorarvergabe ist unschädlich und kann sofort erfolgen.

### **Beschlussvorschlag:**

Beauftragung der Ingenieursleistungen auf Grundlage der HOAI für die Neugestaltung des Rathausplatzes an Landschaftsarchitekt Becsei aus Tübingen.

Wannweil, den 10.07.2019

D. Mergenthaler  
Ortsbaumeisterin